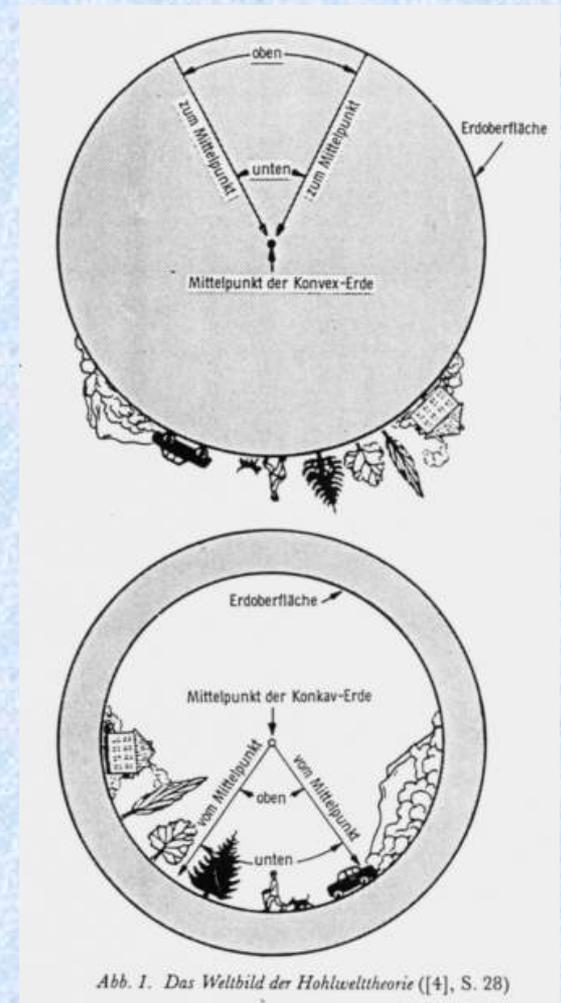


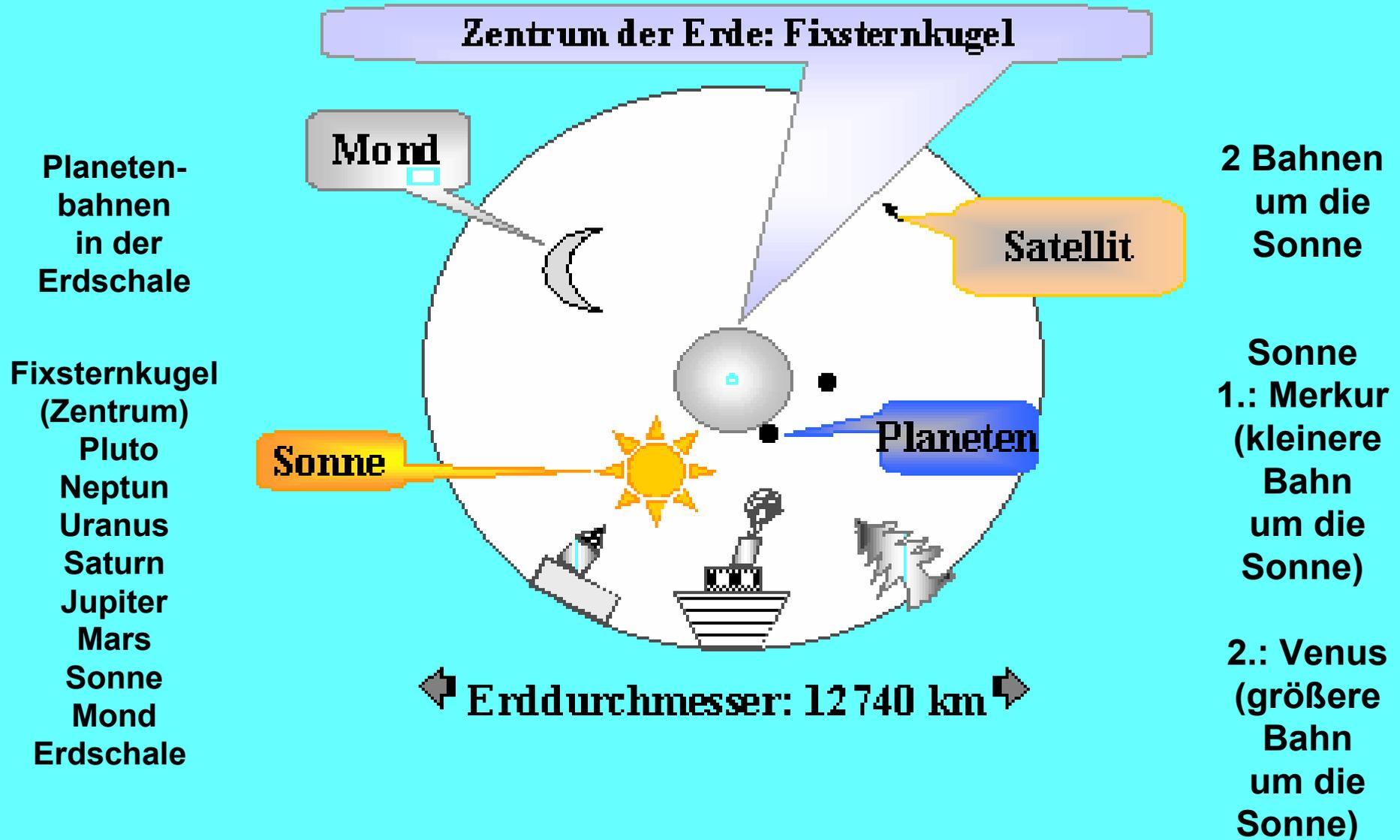
Leben wir auf der Innenfläche einer

Hohlkugelerde?

- optische Täuschungen durch Satellitenbilder
- Geradstreckenverleger
- Lotversuche
- Widerspruch im Innenweltbild?
- Versuch am Bodensee
- 533 km Fernsicht
- Wissen Sie, dass sich Licht auf 8,3 m um 1,5 mm gemäß Prof. Allais bewegt?
- War die Mondlandung gefälscht?



Reihenfolge der Planeten im Innenweltbild



**Hier sieht
man
die
aufgeklappte
Erdschale
mit der
Fixstern-
kugel
im
Erddinnern.**

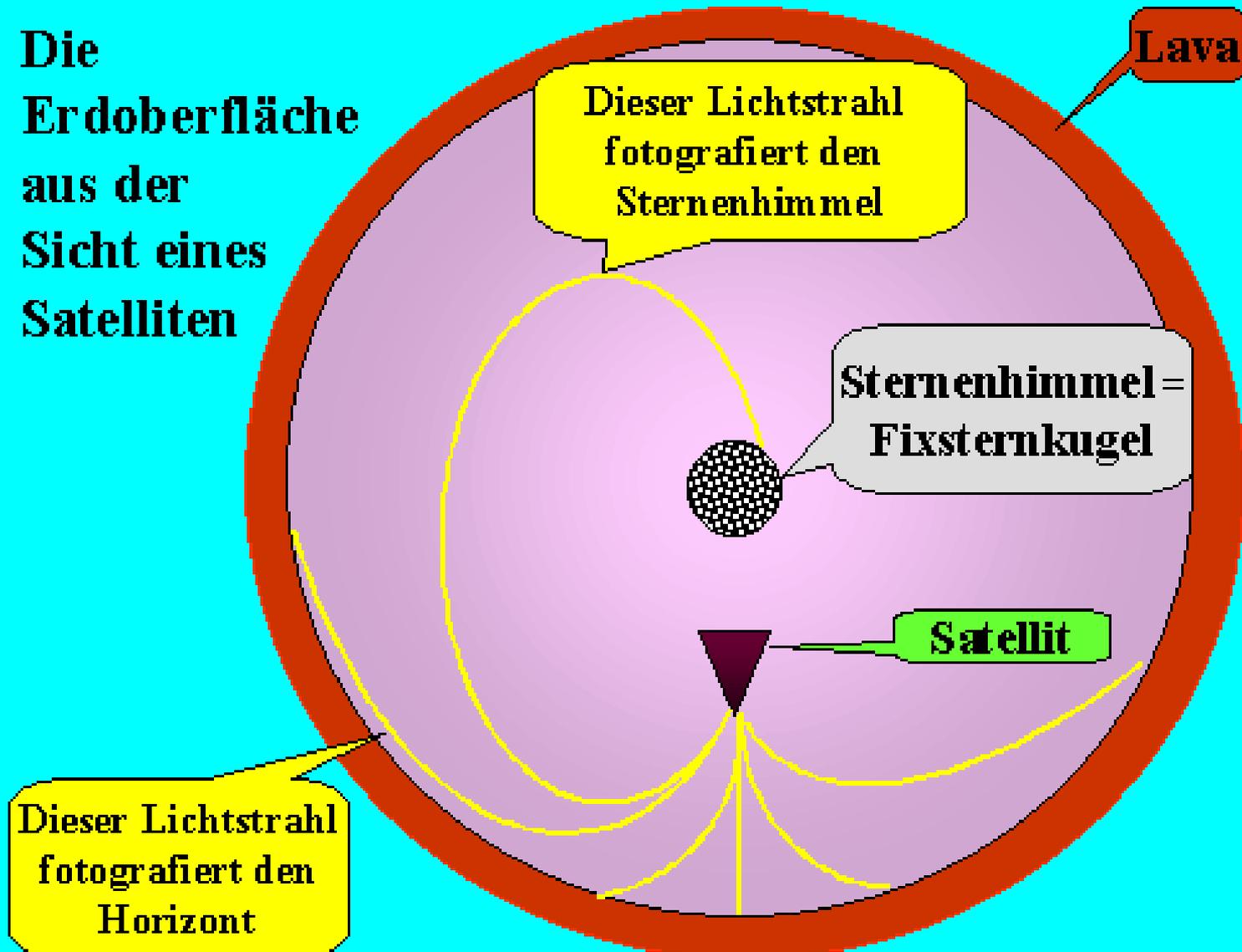






Je nach Krümmung und Richtung des Lichtstrahles fotografiert die Satellitenkamera die Erdoberfläche, den Horizont oder den Sternenhimmel. Die Krümmung des Lichtstrahles hat zur Folge, dass auf dem Satellitenfoto die Erde als Vollkugel erscheint.

Die
Erdoberfläche
aus der
Sicht eines
Satelliten





Geradstreckenverleger

Die klassische Erdmessung durch Morrow im Jahre 1897

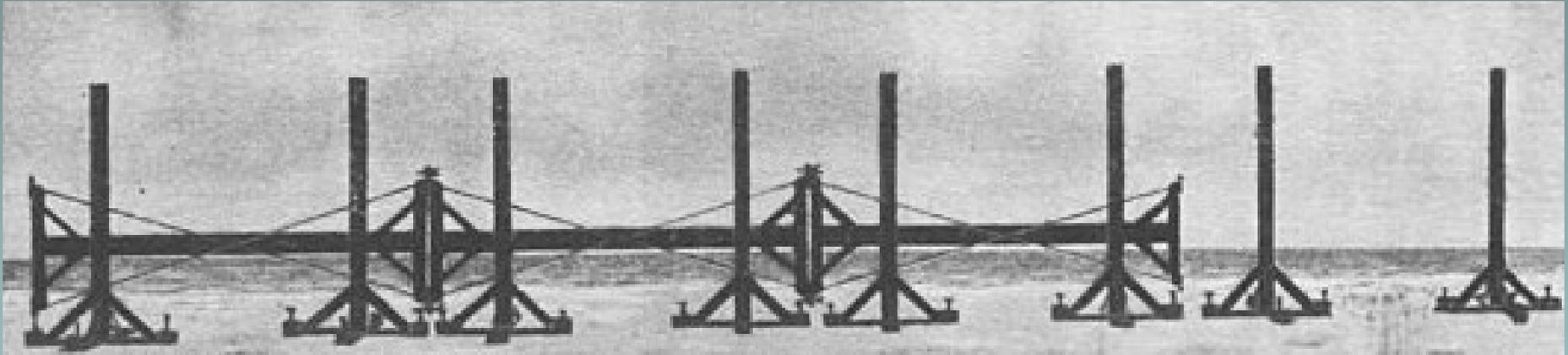
- An einem kalten und klaren Novembertag sah der amerikanische Landarzt Dr. Teed zufällig auf seinem Morgenritt sehr deutlich zwischen zwei Brücken ein doppelt bemanntes Ruderboot. Er beobachtete dies durch das Fernrohr eines geodätischen Instrumentes, das er am Ufer des ca. 25 km langen und schnurgeraden Entwässerungskanal – Old Illinois Drainage Canal - im Südwesten von Chicago aufgestellt hatte).
Mit freiem Auge konnte er weder die Brücken noch das Boot ausmachen.**
- Diese Naturbeobachtung führte zu der Entwicklung des Geradstreckenverlegers.**

Daumenkino Geradstreckenverleger



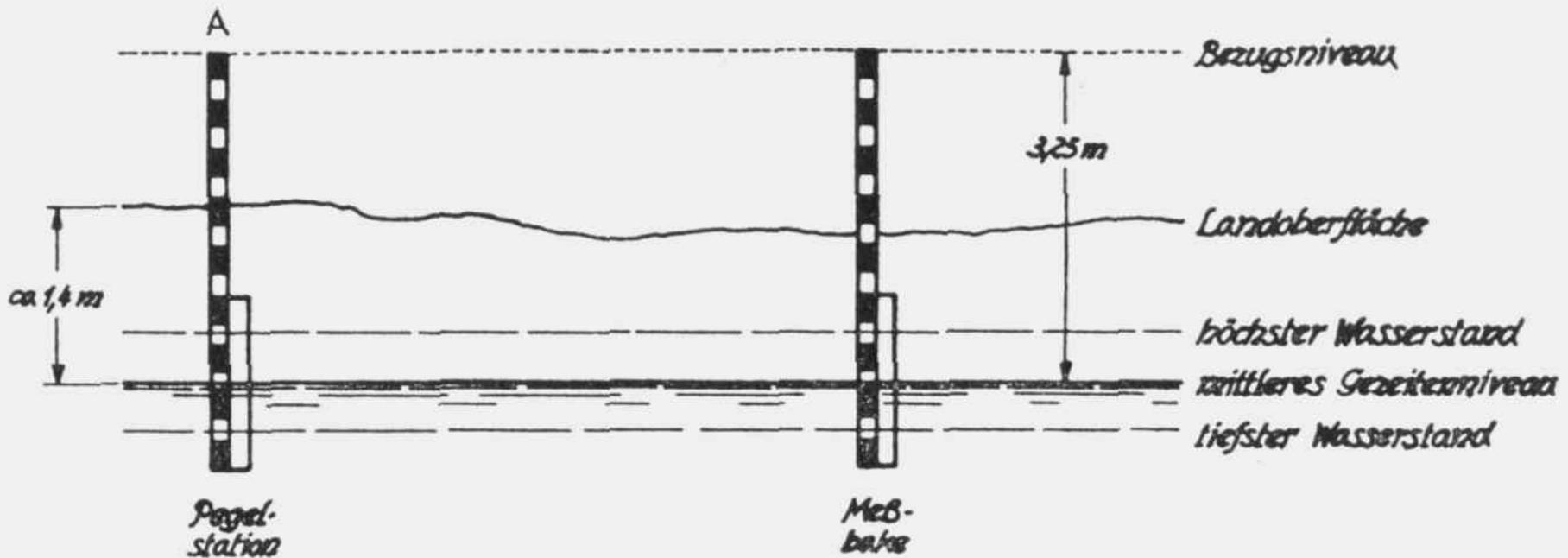
0 m

**3 fertig ausjustierte Geviertsätze mit dem Meer
im Hintergrund.**

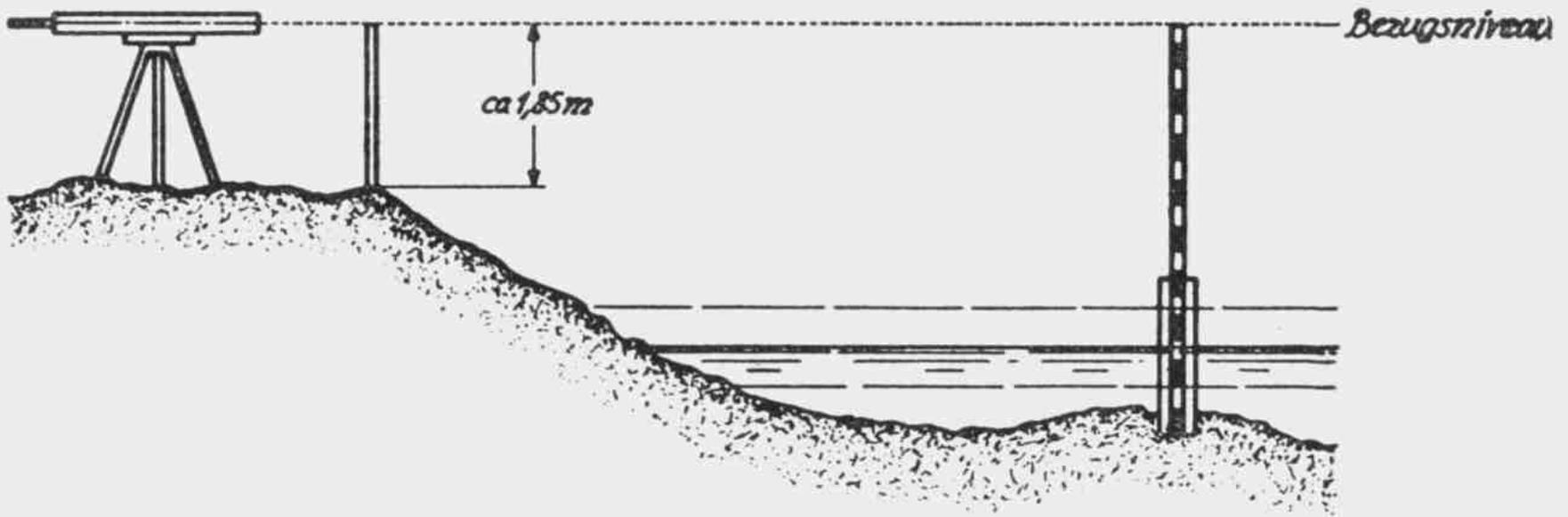


Das Bezugsniveau und die Gezeitenkorrektur:

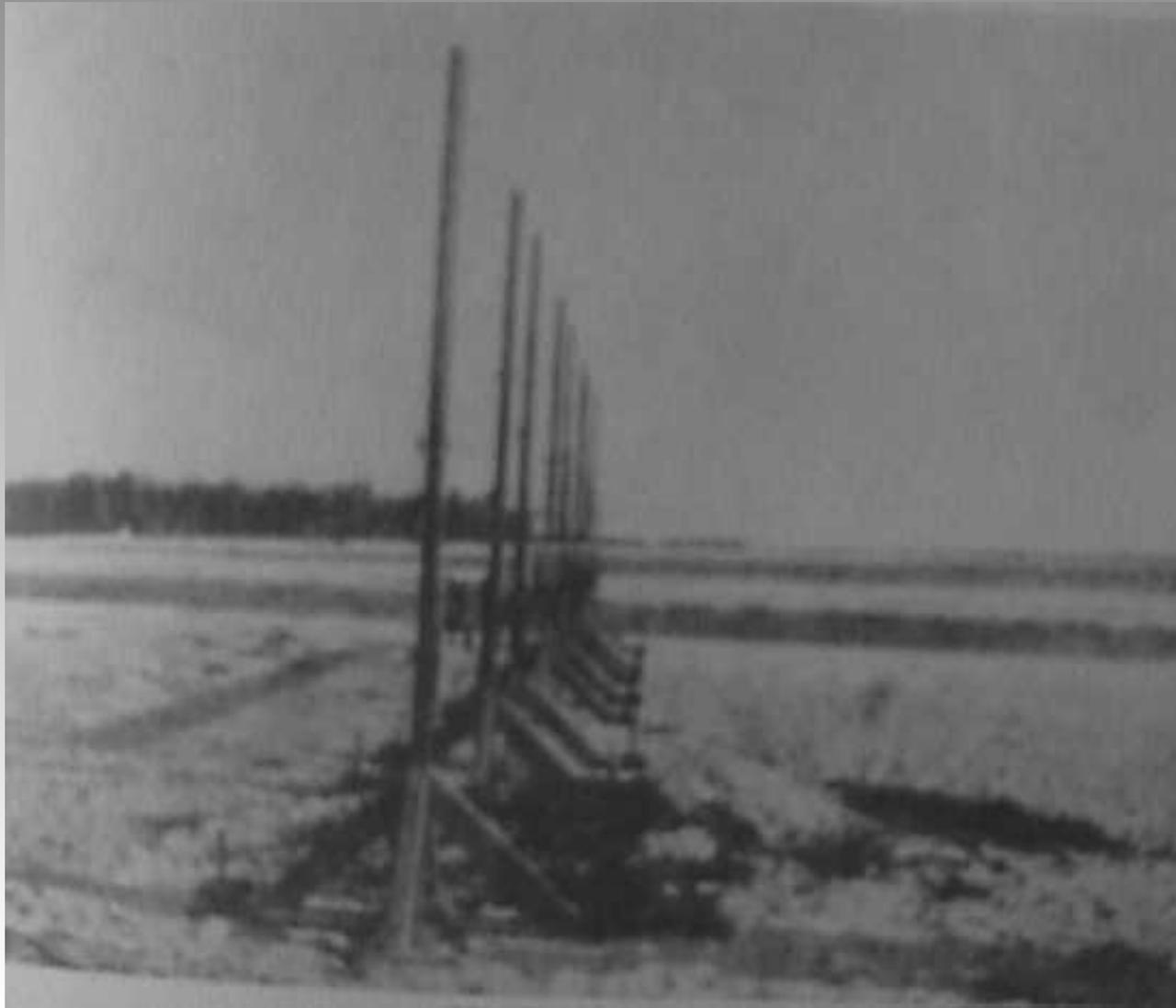
Dieses Niveau wurde nun an 25 Punkten der Messstrecke durch Nivellieren auf das Land übertragen.



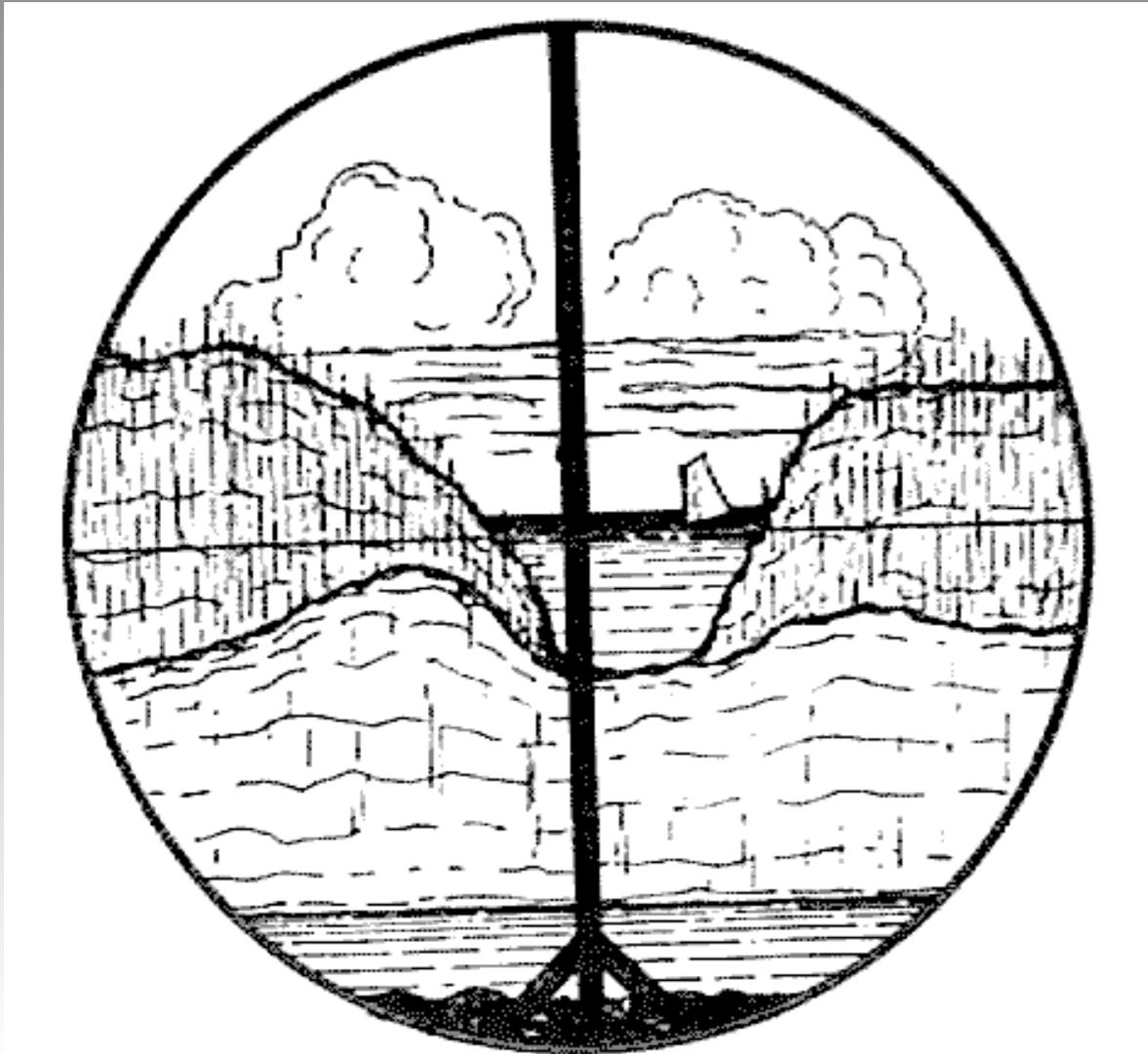
Diese schließlich wurde dann horizontal auf das Land nivelliert und bildete so das endgültige Bezugsniveau für die mechanisch verlegte gerade Messlinie.



Originalgeradstreckenverleger mit Durchstich am Horizont



Optische Verlängerung der Haarlinie ins Meer.

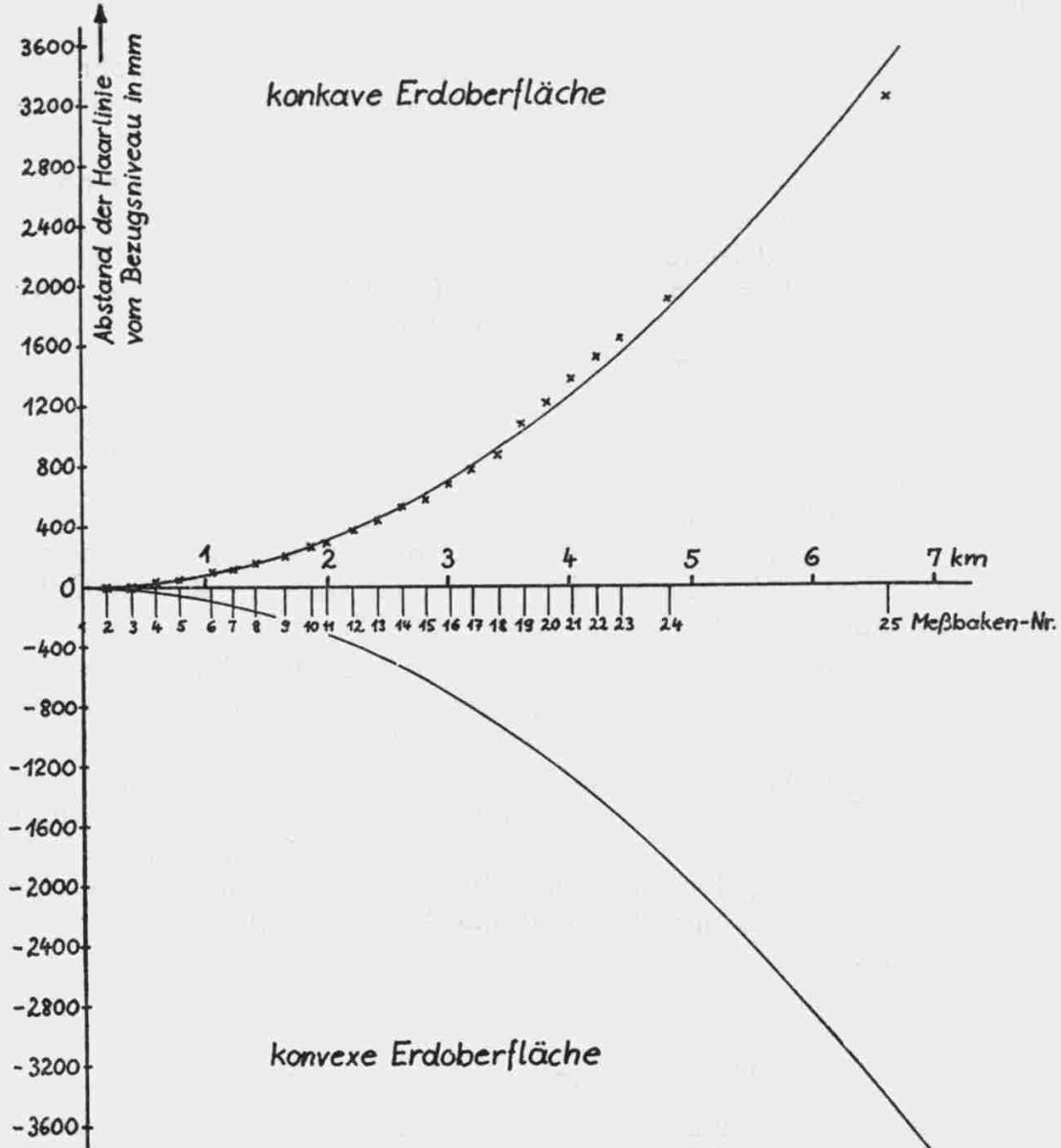


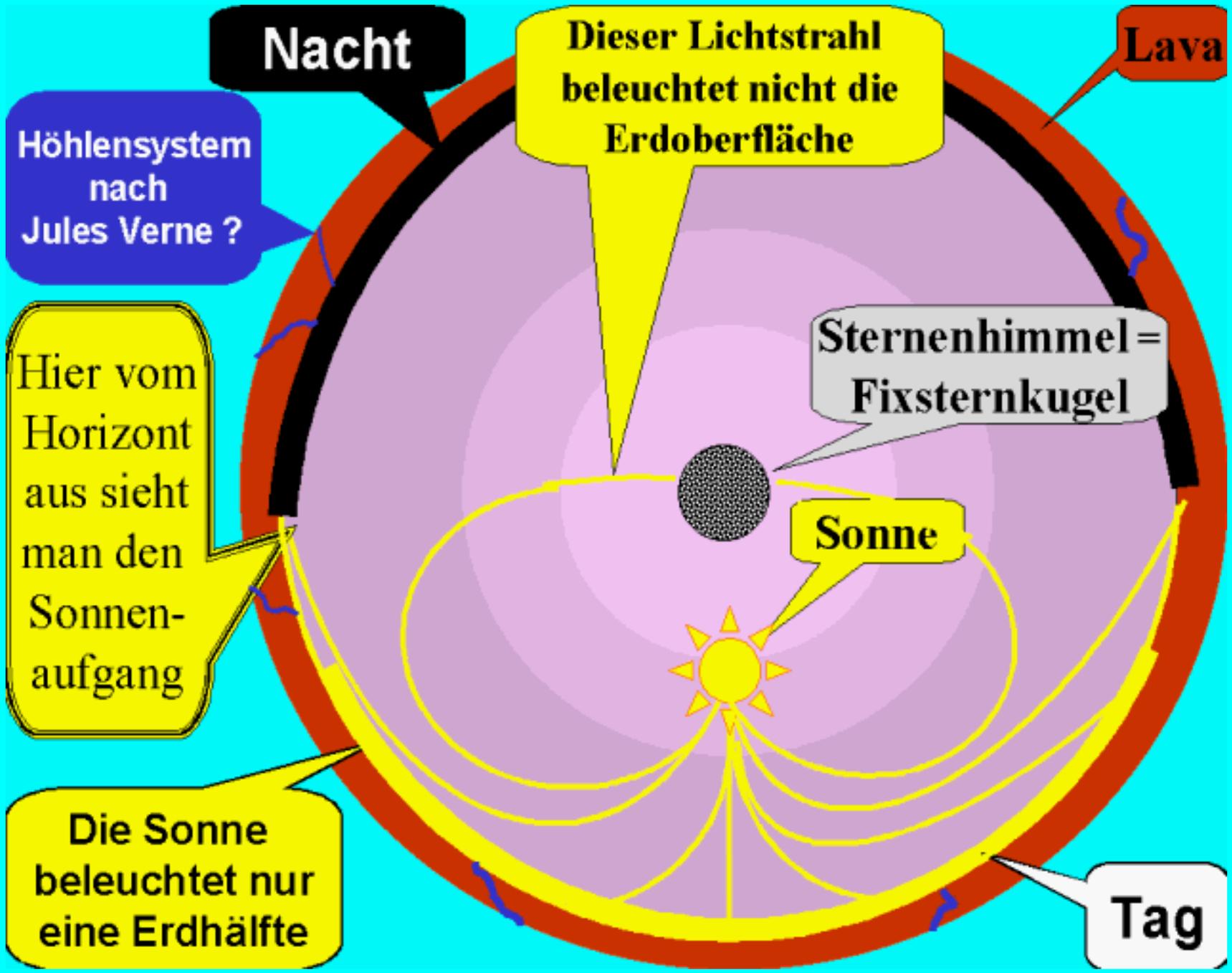
Differenz zwischen der mittleren Meereshöhe und dem jeweiligen Weltbild

Entfernung	Geradstreckenverleger	Berechnet je nach Theorie	Messwerte gemäß mathematischer Transformation	Differenz	(%)
0	+ 0	0	0	0	0 %
0,202 km	+ 3,81	3,18	- 3,18	+ 0,63	+ 20 %
0,403	+ 6,60	12,70	- 12,70	- 6,1-	- 48 %
0,605	+ 34,93	28,58	- 28,58	+ 6,35	+ 22 %
0,806	+ 47,63	50,88	- 50,88	- 3,25	- 6 %
1,05	+ 98,43	79,38	- 79,38	+ 19,05	+ 20 %
1,19	+ 111,12	114,30	- 114,30	- 3,1-	- 3 %
1,41	+ 163,32	155,58	- 155,58	+ 7,74	+ 5 %
1,66	+ 203,71	203,22	- 203,22	+ 0,49	0 %
1,88	+ 257,18	262,89	- 262,89	- 5,71	- 2 %
2,01	+ 293,62	317,50	- 317,50	- 23,88	- 7 %
2,22	+ 363,47	384,18	- 384,18	- 20,71	- 5 %
2,42	+ 430,02	457,21	- 457,21	- 27,19	- 6 %
2,62	+ 528,57	536,58	- 536,58	- 8,01	- 2 %
2,82	+ 592,07	622,31	- 622,31	- 30,24	- 5 %
3,02	+ 668,27	714,38	- 714,38	- 46,11	- 6 %
3,20	+ 777,75	812,85	- 812,85	- 35,10	- 4 %
3,42	+ 877,82	917,58	- 917,58	- 39,76	- 4 %
3,63	+ 1084,07	1028,70	- 1028,70	+ 55,37	+ 5 %
3,83	+ 1225,55	1146,18	- 1146,18	+ 79,37	+ 7 %
4,03	+ 1372,--	1270,05	- 1270,05	+ 137,--	+ 10 %
4,23	+ 1524,--	1400,18	- 1400,18	+ 124,--	+ 9 %
4,43	+ 1651,--	1536,71	- 1536,71	+ 114,--	+ 7 %
4,83	+ 1905,--	1828,81	- 1828,81	+ 76,--	+ 4 %
6,64	+ 3251,--	3457,58	- 3457,58	- 207,--	- 6 %

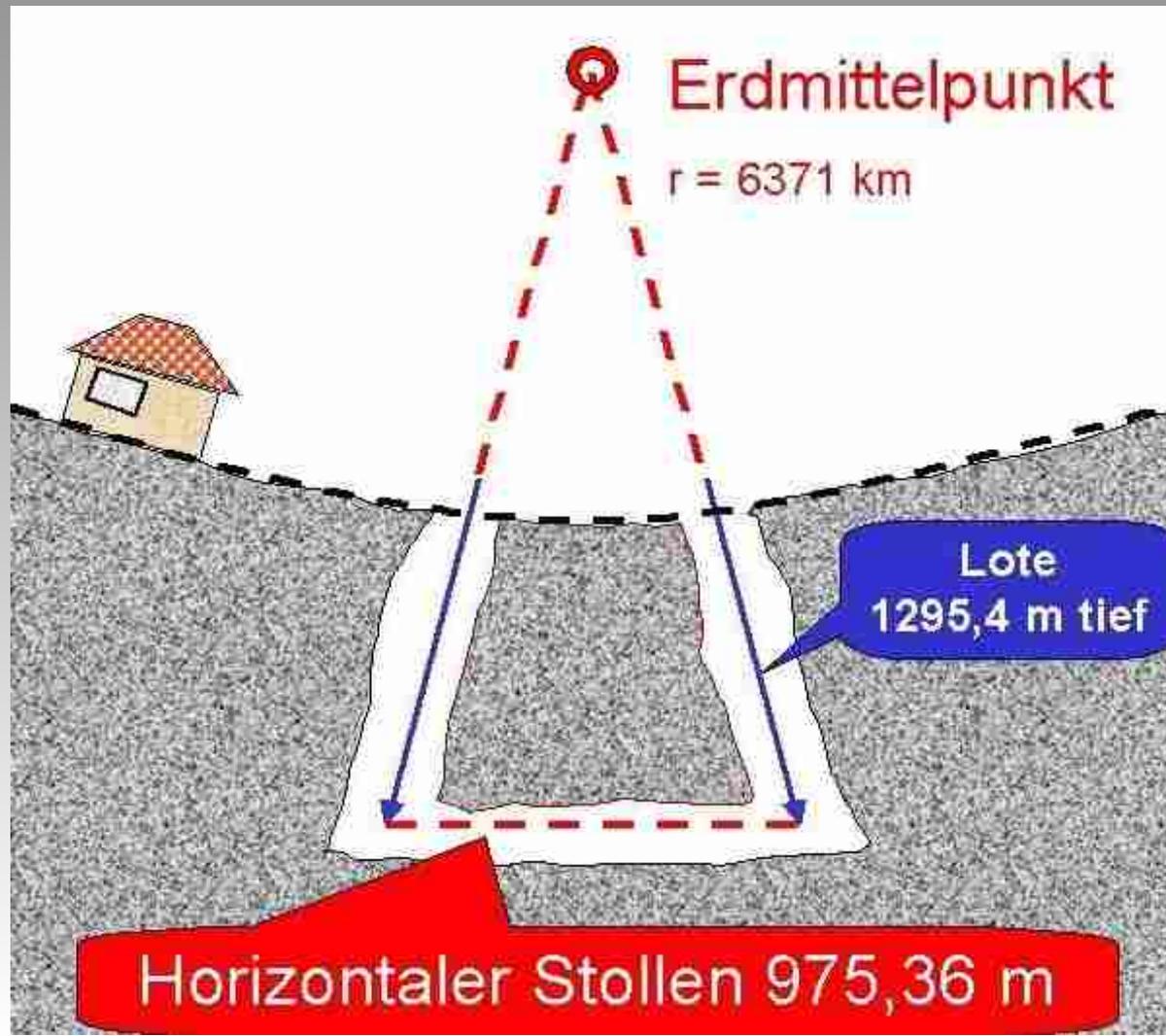
Zurückvermessung:

Ergebnis der Messung für den Geradstreckenverleger

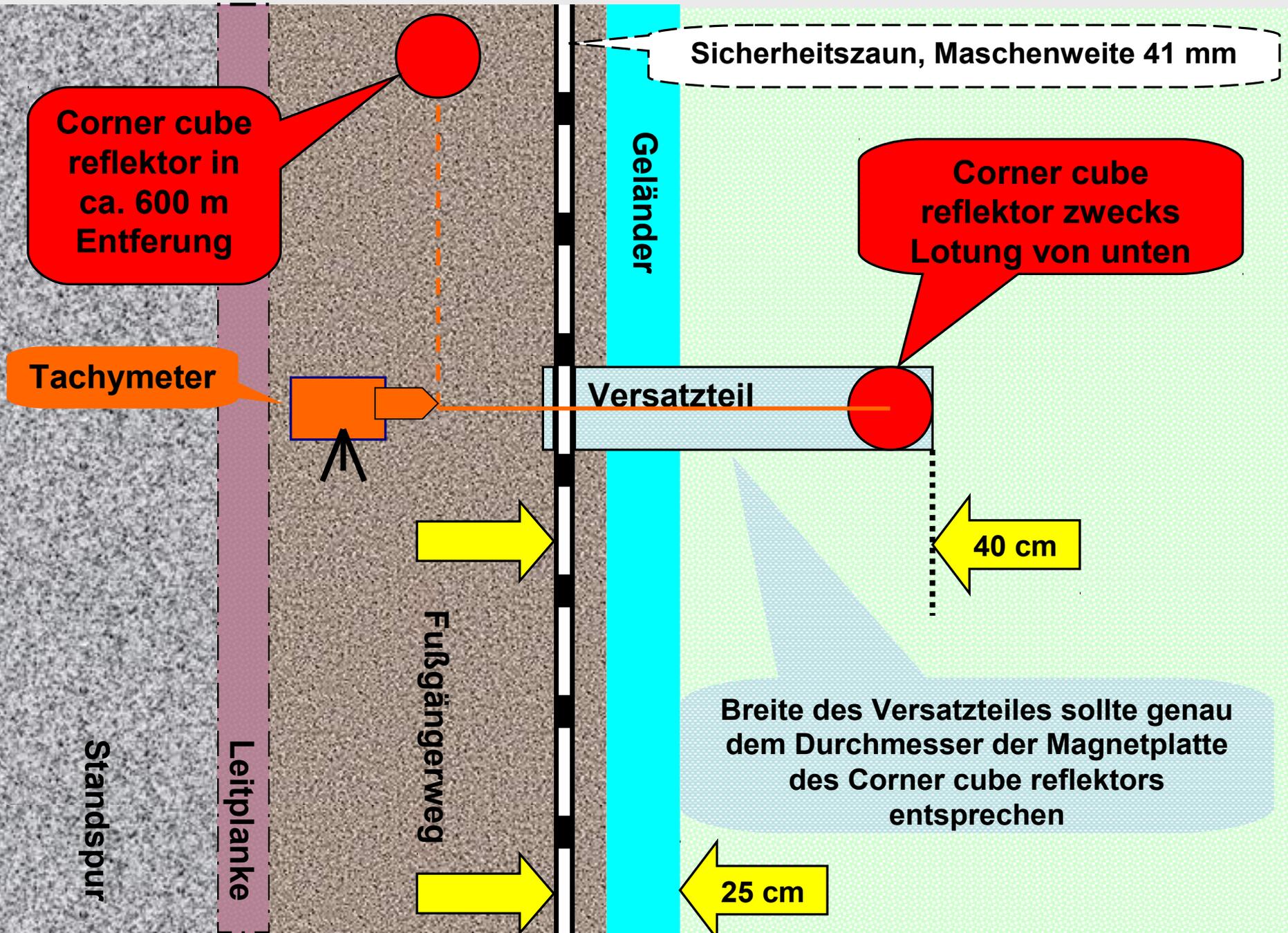




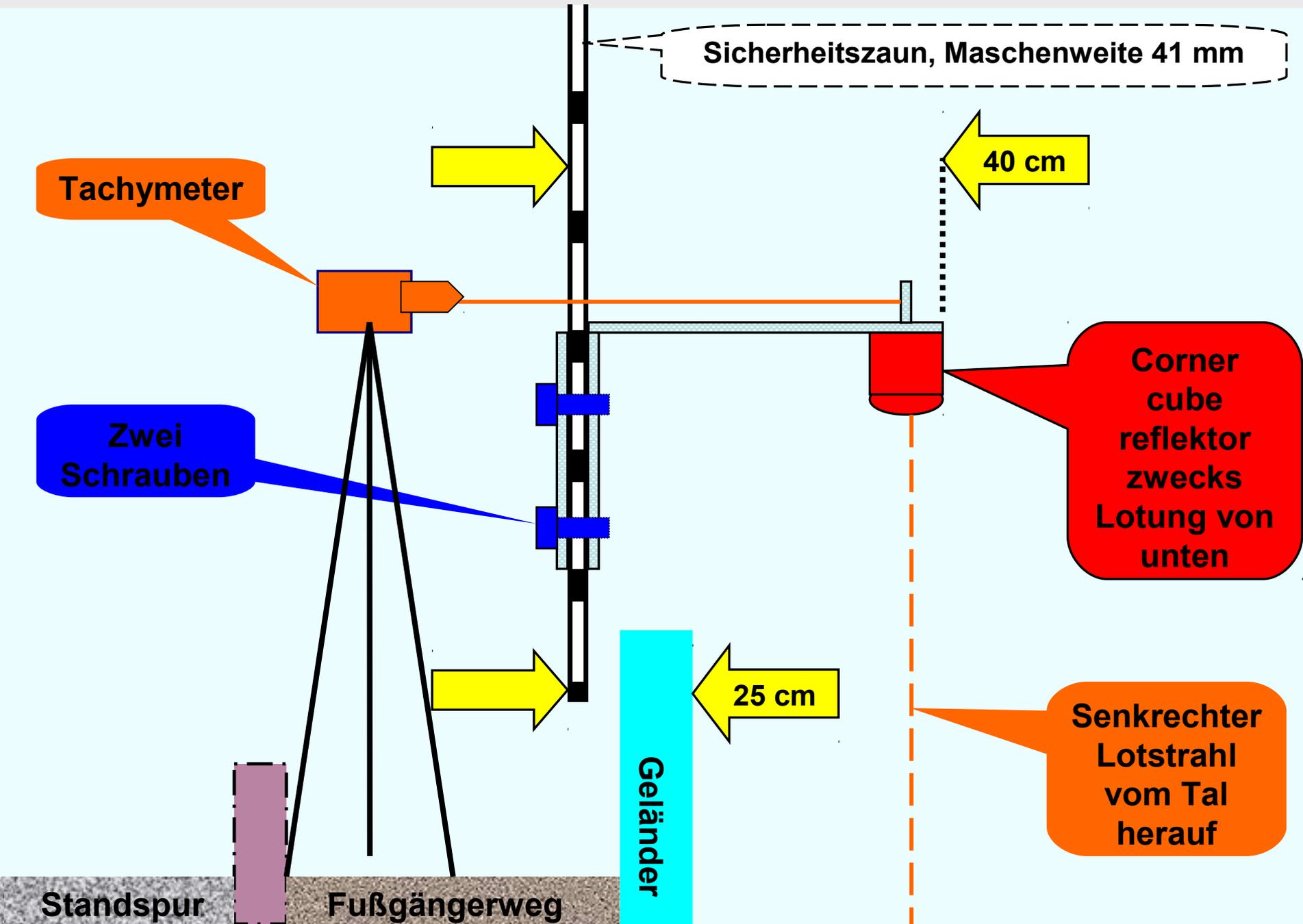
Lotversuch in der Tamarackmine



Versatzteil für die Kochertalbrücke, Draufsicht



Versatzteil für die Kochertalbrücke, Seitenansicht



Aus dem Physikbuch von Gerthsen-Kneser-Vogel lässt sich folgende Physikaufgabe entnehmen: 9.2.20:

Nach der Hohlwelttheorie leben wir auf der Innenseite einer Kugel, in die auch das ganze Weltall eingeschlossen ist. Dass wir bei klarem Wetter nicht bis Australien sehen, liege einfach daran, dass das Licht krumm läuft. ...

Beweisen sie erst mal das Gegenteil! Sie werden feststellen, dass die üblichen positions-astronomischen Gegenargumente nicht zwingend sind. ...

Wie müsste das Licht in der Hohlwelttheorie laufen, damit alles stimmt?

Hinweis: Spiegelung an Kreis oder Kugel.

In der Lösung steht folgendes:

Spiegelung an der Erdkugel bringt alles nach innen. Ein Objekt, das für uns den Abstand a vom Erdmittelpunkt hat, wandert nach $b = R^2/a$, z.B. der Mond auf eine Bahn von $b = 100$ km Radius, die Sonne auf $b = 250$ km. Der Mond hat etwa 1 km Durchmesser, die Sonne nur etwa 2m.

Alle Lichtstrahlen, die die Erdoberfläche tangieren, werden Kreise vom Radius $R/2$, die durch den Erdmittelpunkt gehen. Strahlen anderer Richtung werden Kreisbögen mit größerem Radius.

...

Nahe am Mittelpunkt läuft das Licht sehr schnell; so kommen sogar die vielen Lichtjahre der Astronomen heraus, die von dieser Beschleunigung ja nichts ahnen.

Satellitenaufnahmen, auf denen man sieht, dass die Erde konvex (=Vollkugel) ist, beweisen entgegen allgemeiner Überzeugung nichts, denn nach der Hohlwelttheorie würde genau dasselbe herauskommen. ...

Mein persönlicher Kommentar zu dieser Lösung:

Nach dieser Lösung dürfte der Mond nur einen Durchmesser von 1 km haben:

Dieses halte ich für unwahrscheinlich.

Fixsternkugel

Lichtstrahl ist nach
oben gekrümmt

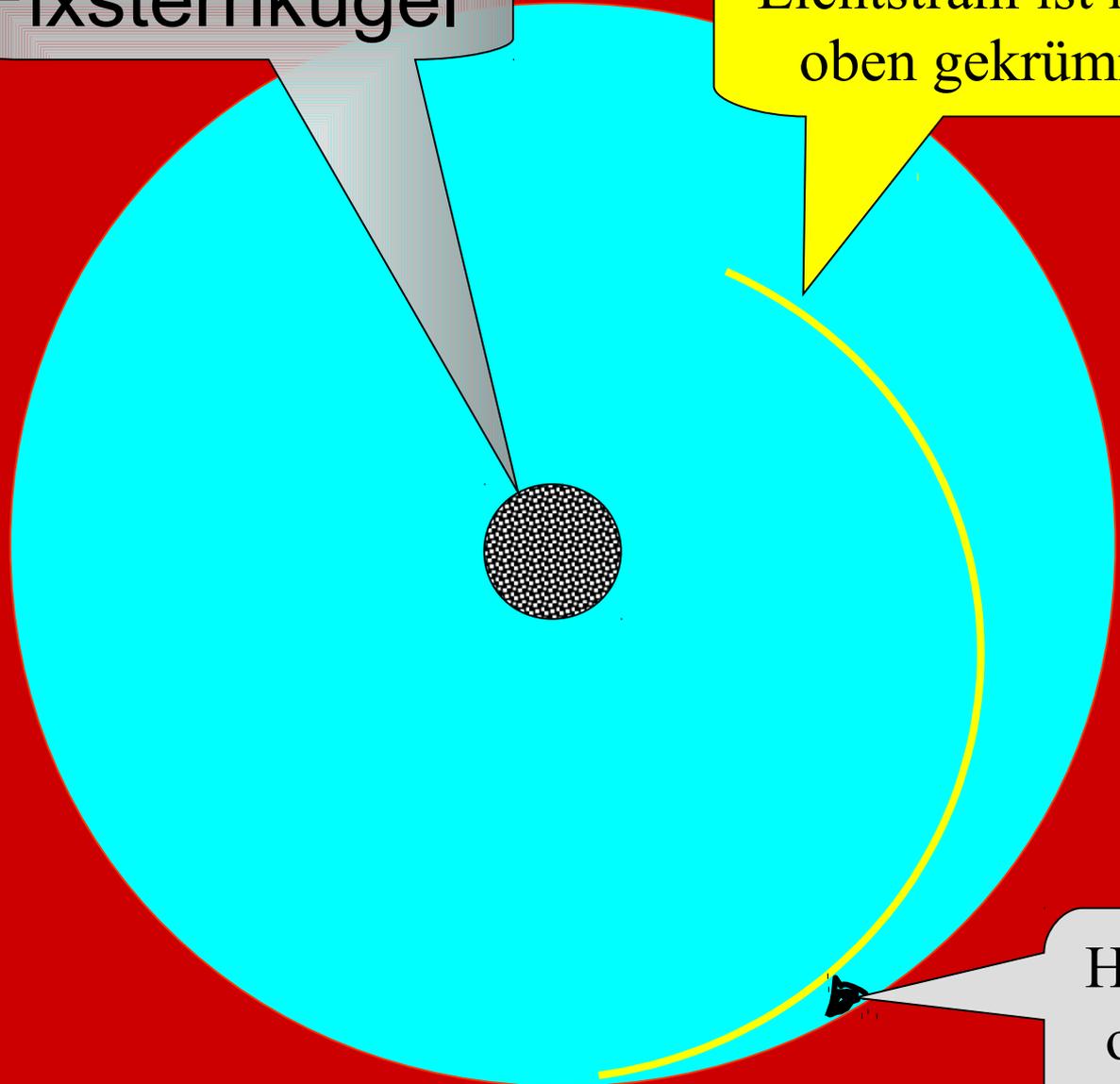
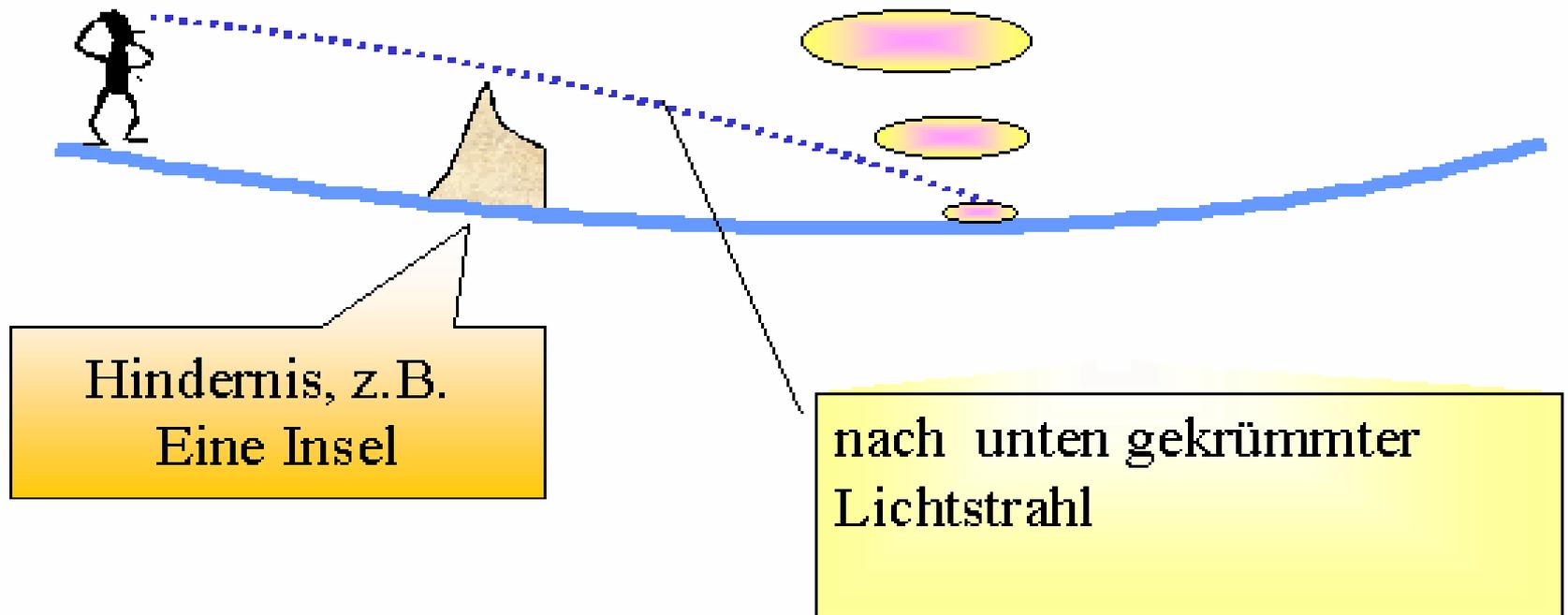


Schaubild
für den
Widerspruch
im
Innenweltbild

Hügel
oder
Insel

Abb.10 Widerspruch in der Innenwelttheorie

Ein Gegenstand, z.B ein Ruderboot, kann nur mit einem nach unten gekrümmten Lichtstrahl hinter einem Hindernis gesehen werden.



Innenweltbild

Figur 20 von Dr. Ernst Barthel

Vollkugelweltbild

Figur 21.

Abb.8 Bodenseekrümmung (Vollkugel)

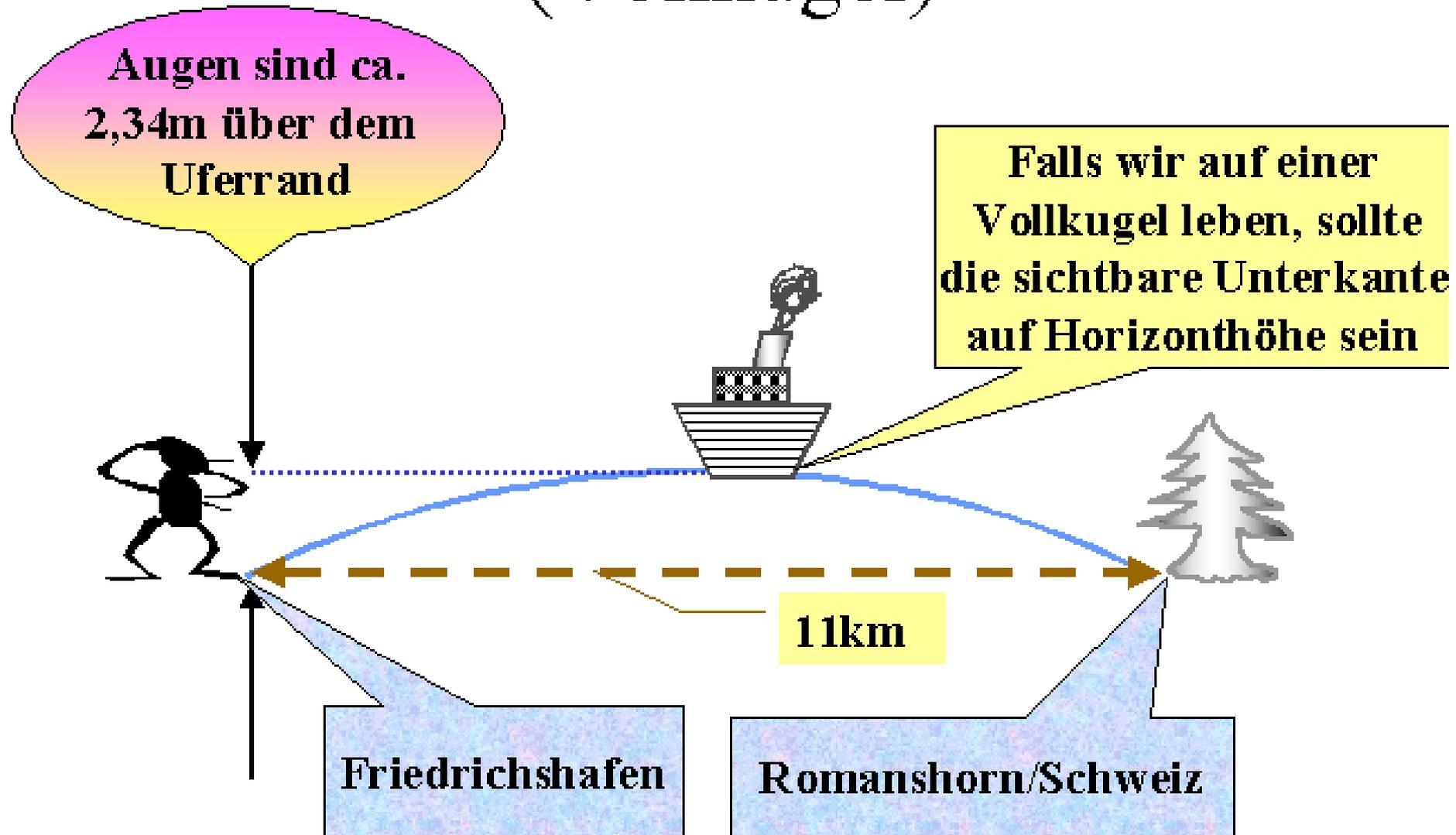
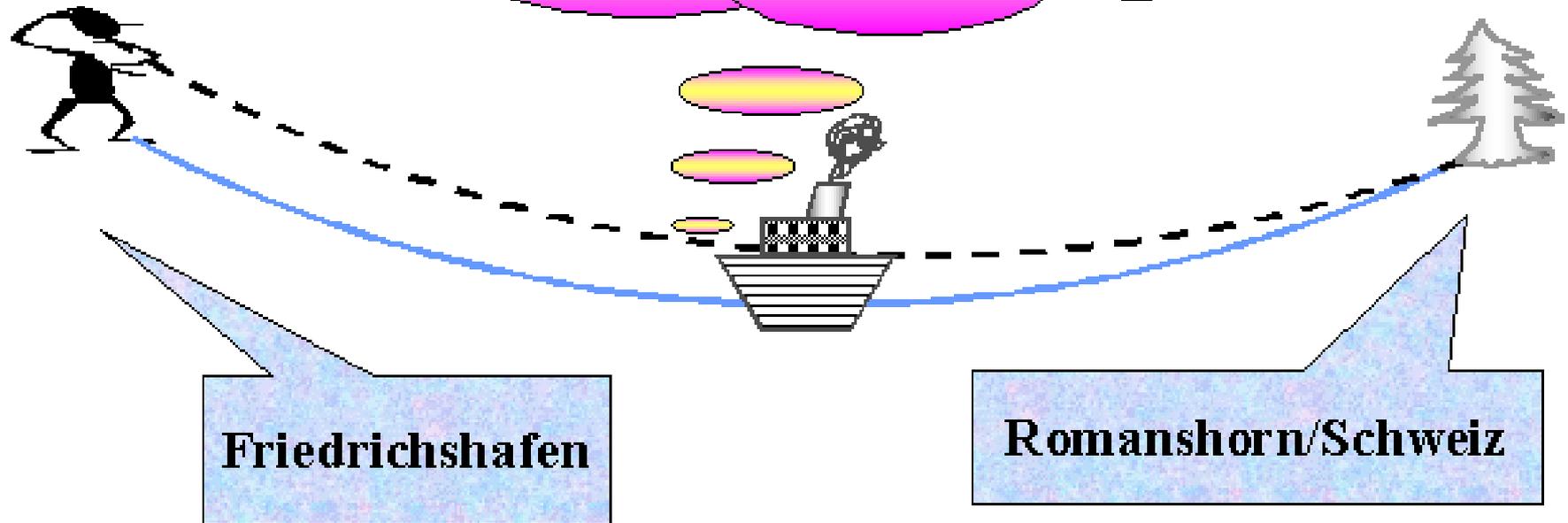


Abb.9 Bodensee: Innenweltbild mit gekrümmten Lichtstrahl

Der Betrachter mit dem Fernglas
sieht den Uferrand von Romanshorn
in Schiffsmittle



Am Bodensee sah und fotografierte ich mit einem 400 mm Teleobjektiv mit Verdoppler einen Wasserhorizont weit hinter der Bodenseefähre, der höher wie die Wasserunterkante der Fähre war.



Fernaufnahmen von New York

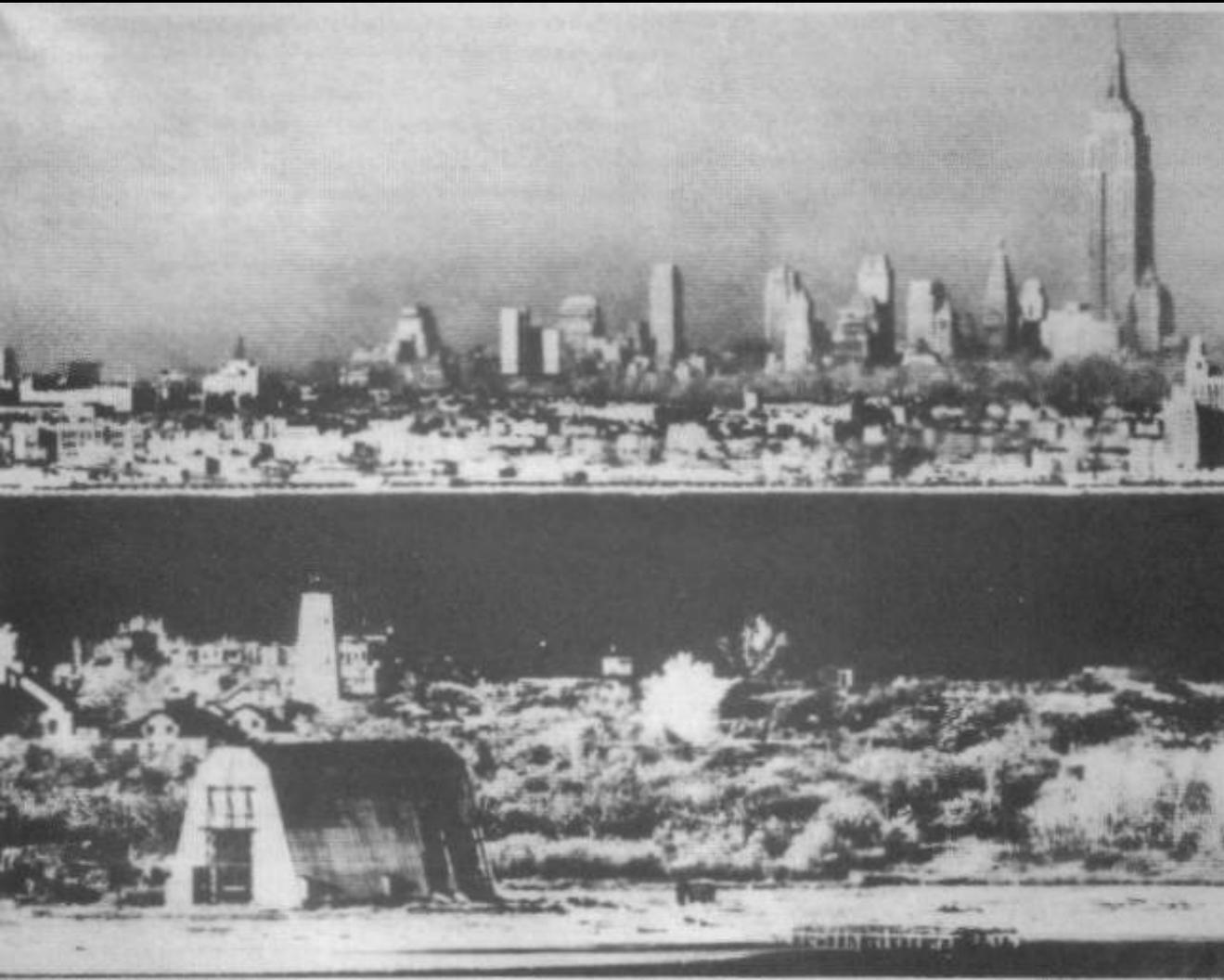




Die Kamera steht am Strande von Atlantic Highlands und ihre Aufnahmehöhe beträgt knapp 1 m.

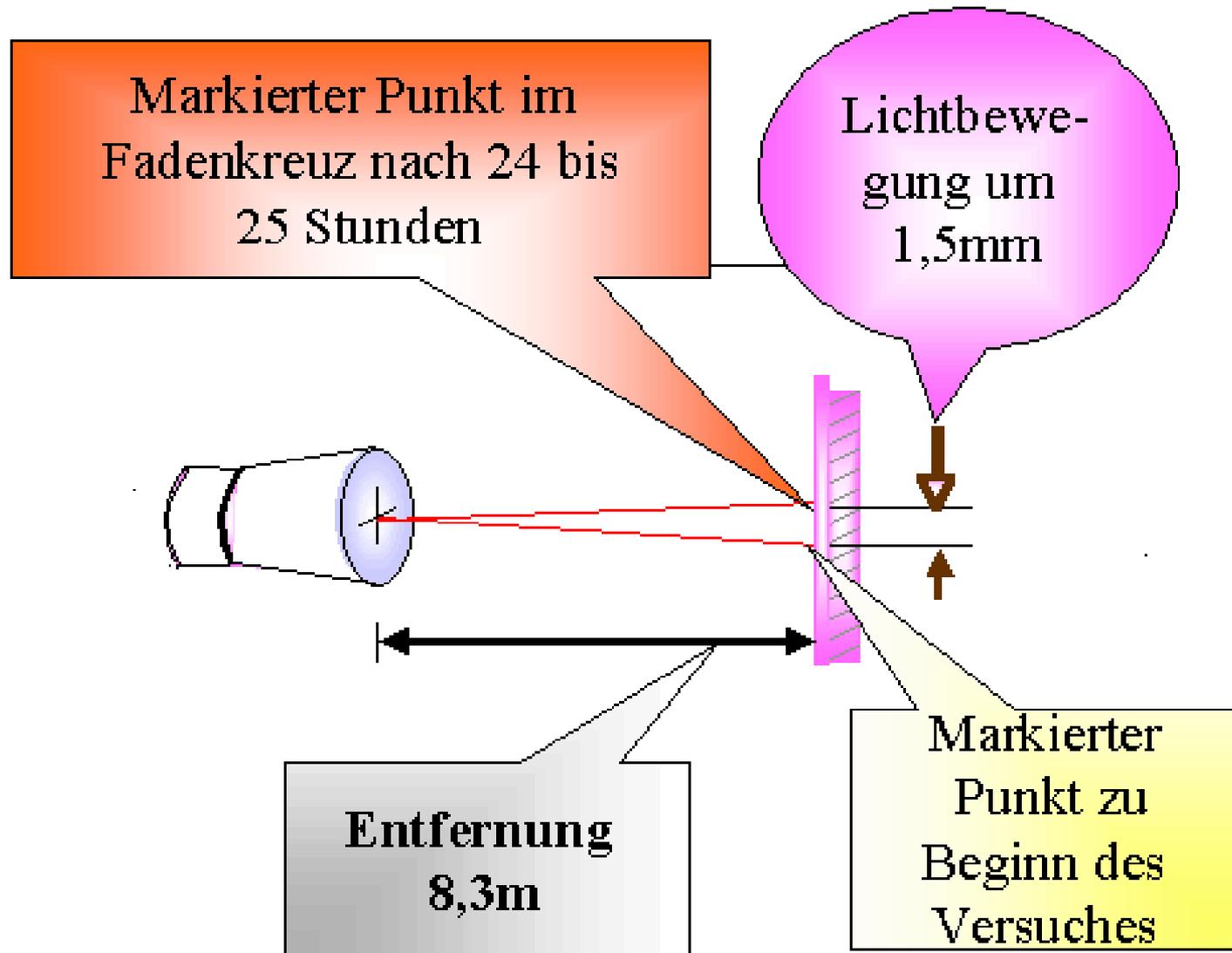
Eine 6 km entfernt liegende Insel wird zur Gänze aufgenommen. (Draufsicht), ebenso der dahinter befindliche 14 km breite Meeresarm und ohne jedwede Abdeckung die Hafenkais von Coney Island.

Nicht genug damit, gewährt die Aufnahme einen Blick auf das dahinter



**liegende
Dächermeer der
Hafenstadt,
schmilzt die
Halbinsel Brooklyn
und einen weiteren
Meeresarm optisch
ein und zeigt klar
und deutlich die
Wolkenkratzer von
Manhattan, die bei
Vollerde und
geradem Lichtstrahl
eine Absinkung von
über 100 m hätten
erleiden müssen.**

Abb.4 Lichtbewegungsversuch von Prof. Maurice Allais



Prof. Allais weist nach, dass sich Licht auf eine Entfernung von 8,3 m um 1,5 mm innerhalb von ca. 24 Stunden periodisch sich bewegt.

Der Irrtum in der Physik besteht darin, dass sie ohne experimentelle Grundlage glaubt, dass Lichtstrahlen für irdische Verhältnisse gerade sind. (abgesehen von Lichtbrechung, Beugung, Massenanziehung...).

Die Lichtkrümmung durch Massenanziehung an der Sonne nach Einstein soll rund 2 bis 3 Sekunden betragen.

Die Lichtbewegung nach Allais ohne den Einfluss einer Massenanziehung wäre dagegen mit 32 Sekunden erheblich größer. (Diese 32 Sekunden ergeben sich aus der Umrechnung der 1,5 mm auf 8,3 m)

Da sich diese Lichtbewegung schon auf der Erde messen lässt, könnte oder dürfte im Weltraum noch unterschiedlichere Lichtkrümmungen als diese 32 Sekunden vorherrschen.

Ich nehme an, dass diese im Weltraum von Ort zu Ort gravierend unterschiedlich sind.



Als physikalisch-experimentell denkender Mensch bin ich nach Durchsicht des Buches "Die dunkle Seite von Apollo" zu dem Schluss gekommen, dass die Mondlandung vollständiger Betrug war.

Auch im deutschen Fernsehen kamen zwischenzeitlich mehrmals dementsprechende Sendungen.

Beim Rückstart vom Mond von der Rückstartplattform gab es keine Öffnung für abströmende Gase. Die Rückstartplattform war glatt.

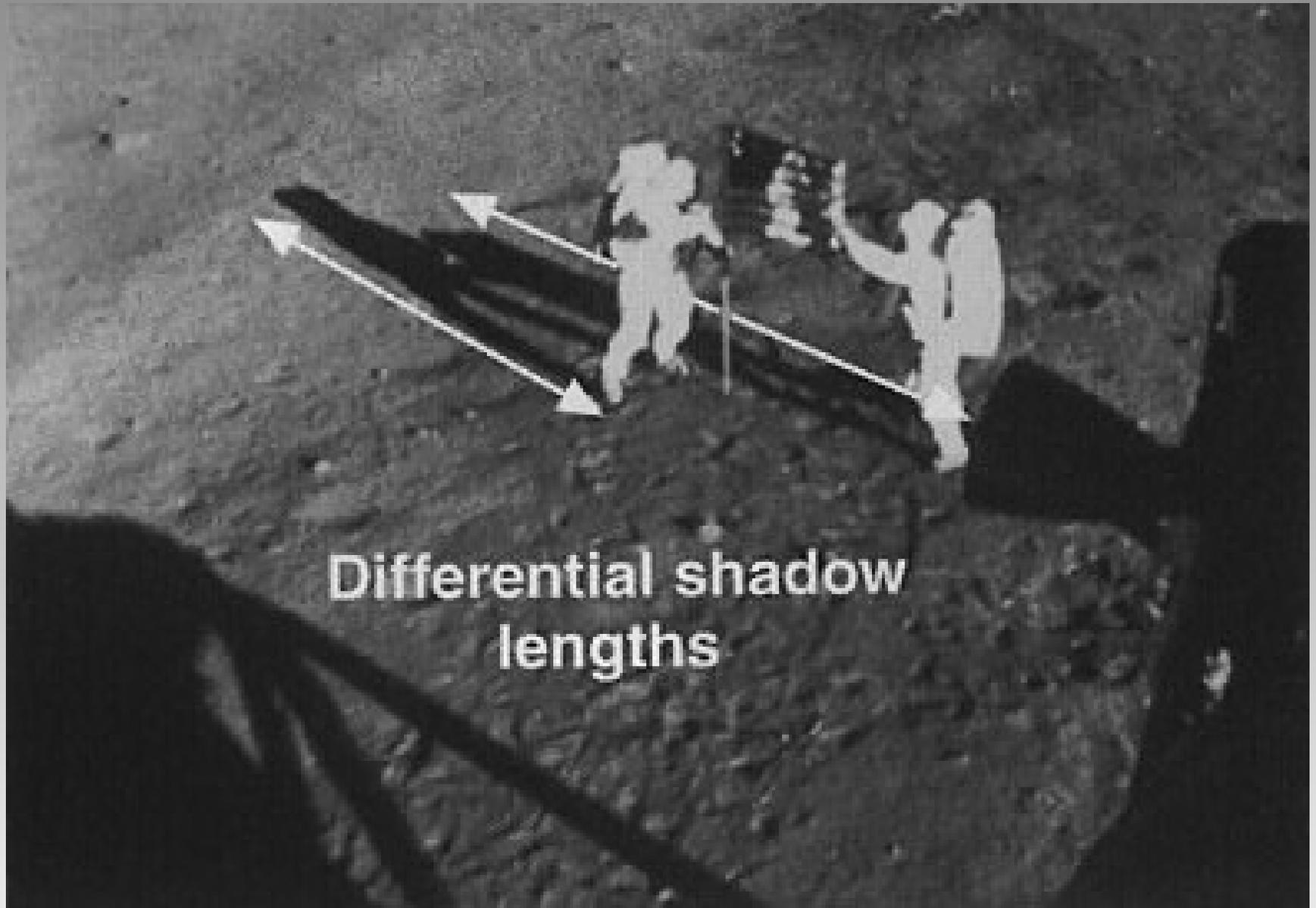
Die Abgasflammen erzeugten keine Hitze, bliesen keinen Staub weg und verursachten keine Geräusche.

Aufgrund des Vakuums hätten die Raumanzüge auf dem Mond **AUFGEBLASEN** wirken müssen.

Es sieht aus, als ob die Mondfähre und die Steine im Vordergrund nicht von der Sonne, sondern von einer künstlichen Lichtquelle beleuchtet wurden und dadurch die verschiedenen Schattenrichtungen entstanden sind.



**Desgleichen gibt es auch ein Bild mit unerklärlichen
Schattenlängen.**



**Differential shadow
lengths**

Danke fürs Anschauen.

Bitte besuchen Sie mich unter www.rolf-keppler.de im Internet.

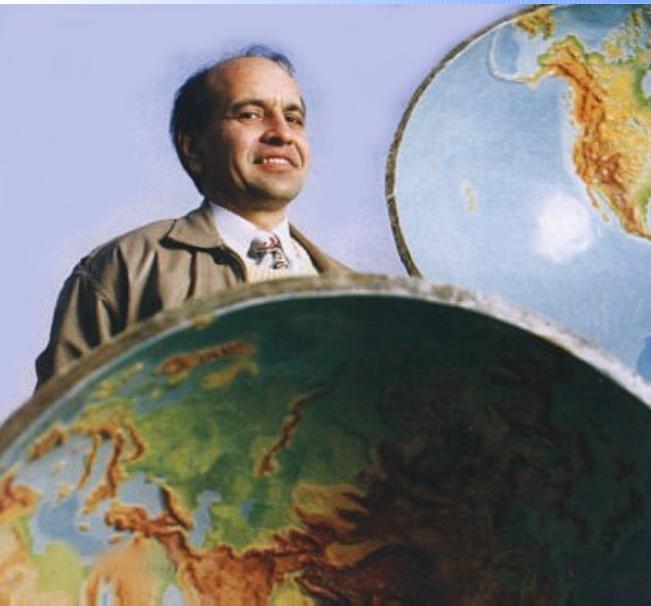
Sie finden bei mir solche interessante Themen wie

Eine Anlage, die Müll in Diesel umwandelt

Ein Auto, das mit Wasser (nicht mit Wasserstoff) fährt

Autos, die mit Luft oder mit Salatöl fahren.

Maschinen, die mit „freier Energie“ laufen



**Mein kostenloser monatlicher Rundbrief
informiert Sie über das Neueste
<http://home.arcor.de/rundbriefe>**

**Rolf Keppler
Spreuergasse 24, D-70372 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 / 55 93 87**